

Wetterkarte

DES WETTERDIENSTES RHEINLAND-PFALZ

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Haardt, Gutenbergstraße 2 - 4
 Verlagsort: Neustadt/Haardt. Bezugspreis 2.- DM, Einzelpreis 0.10 DM.
 Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung durch die Post.

Fernruf: Neustadt 2706 u. 2061

2. Jahrgang

Nummer 92

Donnerstag, den 20. April 1950

Wetterbeobachtungen in MEZ
 G e s t e r n : 13 Uhr

O r t Bergstat. □	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	
Neustadt	146	wolkig	40	SW 10	1007.4	16	
K'lautern	385	heiter	20	E 10	1006.7	12	
Mainz	131	heiter	16	SW 10	1007.0	14	
Trier	273	heiter	16	W 10	1008.2	12	
Koblenz	98	wolkig	20	NNE 5	1006.1	14	
Nürburg □	611	dunstig	12	S 15	935.8	8	
Erbeskopf □	817	heiter	20	S 10	912.2	8	
Fuchskaute □	657	wolkig	40	SSW 5	--	10	

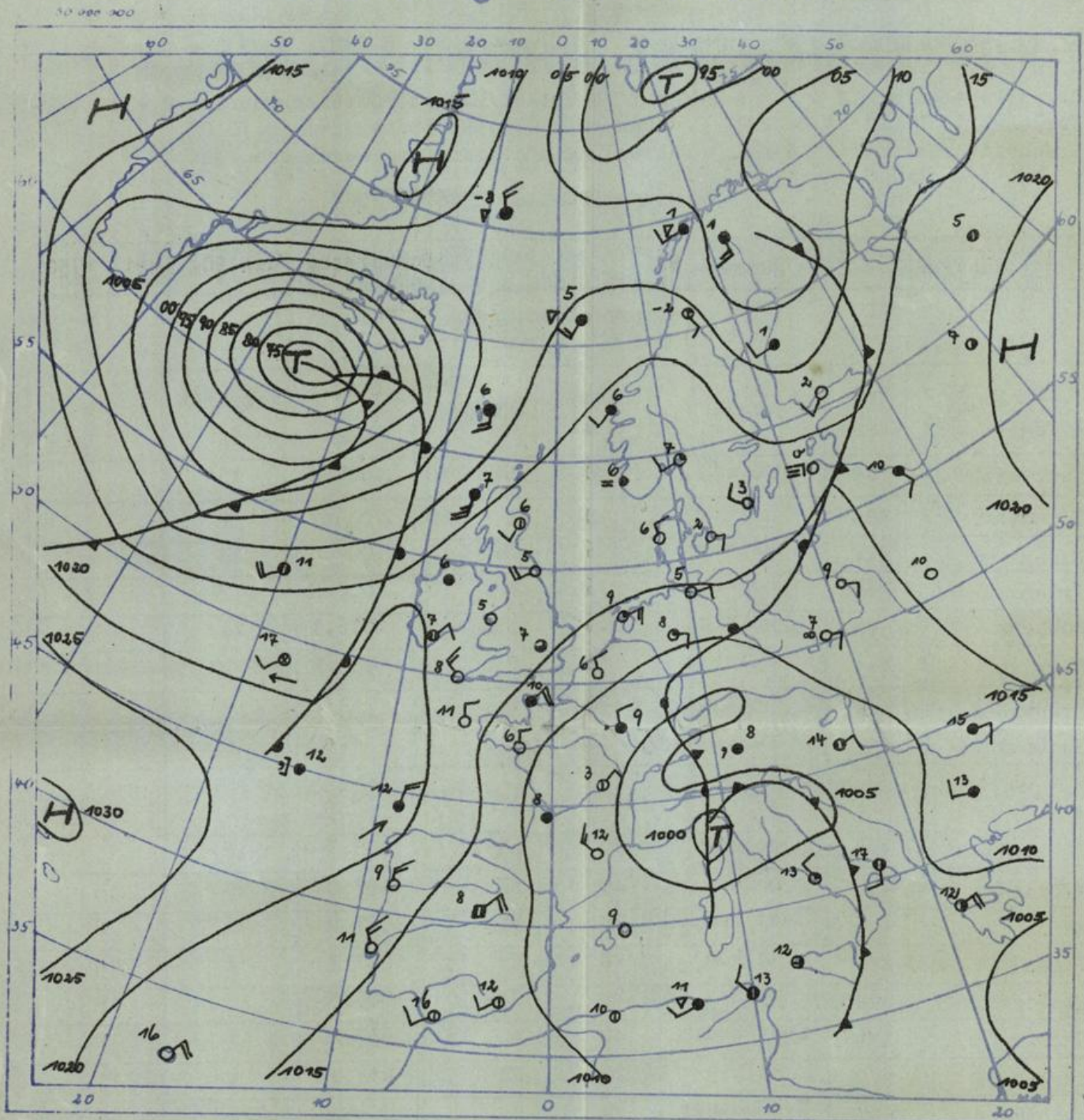
G e s t e r n : 19 Uhr

							Höchst- Temp.
Neustadt	146	wolkig	30	still	1006.3	16	17
K'lautern	385	wolkig	40	NE 15	1007.0	13	15
Mainz	131	fast bed.	20	NE 5	1007.0	16	18
Trier	273	wolkig	20	N 15	1007.3	14	15
Koblenz	98	wolkig	20	NNW 10	1006.3	18	19
Nürburg □	611	fast bed.	20	W 15	937.2	11	12
Erbeskopf □	817	wolkig	20	NE 5	914.1	9	11
Fuchskaute □	657	N. Schauer	60	S 5	--	11	14

H e u t e : 07 Uhr

	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C	Erd- boden Min.	Tiefst Temp.	Nieder- schlag 24 std.
Neustadt	146	Regen	20	NNE 15	1007.5	12	-	12	nicht meßbar
K'lautern	385	n.Schauer	16	NE 25	1008.0	9	7	8	"
Mainz	131	bedeckt	20	NE 30	1008.6	13	7	12	---
Trier	273	Dunst	10	NNE 25	1009.1	9	7	9	nicht meßbar
Koblenz	98	Dunst	16	WSW 5	1009.3	14	-	10	---
Nürburg □	611	Dunst	6	NNE 20	939.1	7	2	5	< 1
Erbeskopf □	817	f.bedeckt	20	E 30	914.4	6	4	6	---
Fuchskaute □	657	bedeckt	16	ENE 25	--	7	5	6	nicht meßbar

Wetterlage von 01 Uhr MEZ



Wetterübersicht vom 20. April 1950:

Der Kaltlufttropfen über Frankreich verlagert sich, im Zirkulationssystem des Gematiefs gelegen, zur Zeit nach Süden, sodass mit der auf seiner Nordseite vorhandenen Ostströmung die Warmluft aus dem Mittelmeer einen Wolkenschirm mit Regenneigung über ganz Süd- bis Mitteldeutschland ausbreitet. Die weitere Verlagerung des Kaltlufttropfens nach Süden und der im ganzen trotz Warmluftzufuhr steigende Luftdruck sprechen aber für zunehmenden Einfluss des Hochdruckrückens zwischen dem Azoren- und dem Russlandhoch. Die atlantischen Störungen werden dabei zu weit nördlich vorüberziehen, als dass sie auf unser Gebiet übergreifen könnten.

Aussichten bis Freitagabend:

Nach bedecktem Himmel und vereinzelt schwachem Regen baldiger Bewölkungsrückgang und dann trocken und freundlich. Mässig warm. Mittagstemperaturen bis über 15°. Anfangs östliche, später abflauende, umlaufende Winde.